

Kriegsspuren im Gotteshaus

Die Fahnenfresken der Franziskanerkirche



Katholische Kirche
Stadt Luzern

Kriegsspuren im Gotteshaus

Die Fahnenfresken der Franziskanerkirche

Haben Sie sich schon einmal gefragt, warum das Mittelschiff der Franziskanerkirche mit Fahnenfresken dekoriert ist? Was haben Beutefahnen aus Kriegszeiten in einem Gotteshaus zu suchen? Kirchenhistoriker Prof. em. Dr. Markus Ries nimmt uns mit auf eine Reise durch die Geschichte der Franziskanerkirche und erschliesst die Hintergründe des aufgemalten Fahnenzyklus – ein Bildprogramm, das auch heute noch kritische Fragen aufwirft.

Der Vortrag findet im Rahmen des Herbstprogramms des Collegium Vocale zu Franziskanern Luzern *Die Weise von Liebe und Tod* statt. Er kann unabhängig vom anschliessenden Konzert besucht werden. Informationen zum Konzert: collegiumvocale.ch

Der Referent: Markus Ries war bis zu seiner Emeritierung 2024 Professor für Kirchengeschichte an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern. Er lebt in Rain und arbeitet als Seelsorger im Pastoralraum Oberer Sempachersee.

Sonntag, 2. November 2025

16.00 Uhr

Franziskanerkirche, Luzern

Bild: Burgundische Kompaniefahne St. Jakob, gezeichnet von Joseph Gauch.

Pfarrei
St. Maria zu Franziskanern